

II- 2572 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1367 /J

A N F R A G E

1987 -12- 15

der Abgeordneten Dr. Jankowitsch, Dr. Preiß
und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend die kulturelle Betreuung der deutschsprachigen Minderheit
in Ungarn (Deutsch-Ungarn)

Unter den Vertretern der im benachbarten Ungarn lebenden deutschsprachigen Bevölkerung, die eine weit in die Geschichte zurückweisende kulturelle Verbindung zu Österreich besitzt, zeigt sich in den letzten Jahren starkes Interesse an einer Intensivierung der kulturellen und menschlichen Beziehungen zu Österreich. Auch Vertreter der ungarischen Regierung sowie der heutigen ungarischen Regierungspartei haben in letzter Zeit immer wieder auf das Interesse ihres Landes verwiesen, dass die Ursprungsländer dieser deutschsprachigen Minderheit, darunter vor allem auch Österreich, ihre Bemühungen zur Stärkung der kulturellen und sprachlichen Autonomie dieser Volksgruppe verstärken mögen.

Als Mittel, um diesen Wünschen entgegenzukommen, bieten sich vor allem die Instrumente der Auslandskulturpolitik an, wobei Schwerpunkte u.a. bei der Heranbildung deutschsprachiger Pädagogen auf allen Ebenen gebildet werden könnten. Darüber hinaus sollte jedoch auch an andere Mittel Mittel zur Förderung der kulturellen Zusammenarbeit mit dieser Sprachgruppe gedacht werden. Im Hinblick auf diese Situation stellen die gefertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport die nachfolgende

A N F R A G E

- 1) In welchem Ausmass wurden schon bisher im Wege der Auslandskulturpolitik oder durch solche Mittel kulturelle und schulische Anliegen der deutschsprachigen Minderheit in Ungarn gefördert?
- 2) Welche weiteren Möglichkeiten sehen Sie, Wünschen dieser Sprachgruppe insbesondere durch die Ausbildung deutschsprachiger Pädagogen entgegenzukommen?
- 3) Sind Sie bereit, diese Form der kulturellen Zusammenarbeit auch im Rahmen österreichisch-ungarischer kultureller Vereinbarungen zu verankern?